

Informationen rund um die Kindertageseinrichtung Deutstetten



-  Gayernstraße 4
72519 Veringenstadt
-  Telefon: 07577 / 930-150
-  kita-deutstetten@veringenstadt.de

Ansprechpartnerin / Kitaleitung:

Petra Pfaff-Fellinger

Stellvertretende Leitung:

Franziska Munz

Inhaltsverzeichnis

Seite

Begrüßung Liebe Eltern	3
Herzlich Willkommen Wir sind für Sie da / Träger der Einrichtung	4
Öffnungs- und Abholzeiten der Kita Deutstetten	5
Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Veringenstadt (§5 Gebührenhöhe)	6-10
§ 6 Verpflegungsendgeld/Elternbeitrag/Verpflegung/Mittagessen § 9 In-Kraft-Treten	11
Was braucht Ihr Kind Hausschuhe / Wechselkleidungsboxen Kleidung / Wickelkinder Kindergartentasche	12-13
Tagesablauf Begrüßung und Verabschiedung / Freispiel Essenszeit / Gesundes Frühstück Im Außenbereich / Mittagstisch / Entspannung Aktivitäten / Bring- und Abholzeit Spielsachen	14-16
Besondere Aktivitäten und Aktionen Naturtag / Kochtage / Waldtage Familienwanderung, Ausflug, Sommerfest Schulfruchtprogramm / Bewegungseinheit Geburtstage / Feste / BeKi Adventszauber / Adventsweg Vorschule / Verwandlungsfest Gruppen / Projekte Entenland/Zahlenland/Sprachfuchs	17-20
Organisatorisches Stay Informed APP / Telefon / Eingangstür Betreuungszeiten / Aufnahme / Ummeldung Postfach / Eigentumsschublade / Briefe in der Kindergartentasche Garderobe / Abmelden / Medikamente / Krankheiten / HvO Versicherungsschutz Unfall / Verletzung Gefahrenquellen	21-23
Zum Schluss	24

Liebe Eltern,

wir heißen Sie und Ihr Kind bei uns in der Kindertageseinrichtung Deutstetten
recht herzlich willkommen.

Damit Sie sich in der Kindertageseinrichtung zurechtfinden, geben wir Ihnen wichtige
Informationen an die Hand.



Herzlich Willkommen

Mit dem Eintritt in den Kindergarten beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt. Es verlässt die vertraute Umgebung der Familie und muss sich an neue Bezugspersonen gewöhnen. Die Vorgänge im Kindergarten sind anders als die in der Familie. Ihr Kind wird mit Jüngeren, gleichaltrigen und älteren Kinder konfrontiert.

Es lernt, was es heißt, Teil einer Gruppe zu sein.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind, dass Sie sich bei uns im Kindergarten wohl fühlen und hoffen, dass Ihnen der Kindergartenstart nicht schwerfällt.

Damit Sie einen Einblick in den Ablauf des Kindergartengeschehens bekommen, haben wir das Wichtigste in diesem Infoheft zusammengefasst.

Für Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen gerne während den Öffnungszeiten der Kita zur Verfügung!

Wir sind für Sie da:

Kindergartenleitung: Petra Pfaff-Fellinger

Stellvertretende Leitung: Franziska Munz

Mondgruppe: Silke Tobler, Alexandra Traub, Franziska Munz

Ursula Becker (Integrationskraft und Aushilfe)

Regenbogengruppe: Nicole Baehr, Anja Branz, Chris Steinbach, Daniel Hettler (Praktikant)

Sonnengruppe: Niclas Fink, Pia Schmid, Lucas Sauer (AJ-Praktikant)

Sternschnuppengruppe (KiU3): Claudia Lerner, Miriam Daigler, Angelika Rittinger (Prakt.)

Aushilfe/Integrationskraft: Ursula Becker

Träger der Einrichtung:

Stadt Veringenstadt, vertreten durch Bürgermeister Maik Rautenberg

Ansprechpartner:

Lisa Arnold

Haupt- und Bauamt

Telefon: 07577 / 930 – 40

E-Mail: arnold@veringenstadt.de

Als Träger der Einrichtung möchten wir Ihnen in dieser Broschüre neben der Einrichtung in aller Kürze ebenfalls ein paar Informationen an die Hand geben.

Die Stadt Veringenstadt steht in ihrer Doppelfunktion als Träger und als Arbeitgeber im Hintergrund zur Einrichtung und ist zuständig für die Organisation rund um die Themen wie die Bereitstellung der Einrichtung und der Ausstattung sowie des Personals usw. Weitere Themen wie z.B. die Festlegung der Schließtage, Rücksprache zu individuellen Anliegen usw. werden von der Kita immer in Rücksprache mit dem Träger abgeklärt. Kommen Sie daher bei Fragen oder Anliegen gerne auch auf die Stadtverwaltung zu.

Wir freuen uns sehr, Sie und Ihr Kind in unserer Kita Deutstetten herzlich begrüßen zu dürfen.

Öffnungs- und Abholzeiten der Kindertagesstätte Deutstetten

Für den täglichen Ablauf ist es wichtig, dass die Kinder bis spätestens 9 Uhr in der Kita sind!

Krippe (1 – 3-jährige Kinder)

Halbtagsbetreuungszeit (5 Stunden)

Montag – Freitag

07:30 Uhr – 12:30 Uhr

Abholzeiten

12:00 Uhr – 12:30 Uhr

Verlängerte Betreuungszeit (6 Stunden durchgehend)

Montag – Donnerstag

07:00 Uhr – 13:00 Uhr

07:30 Uhr – 13:30 Uhr

08:00 Uhr – 14:00 Uhr

Freitag

07:00 Uhr – 13:00 Uhr

Bei einer durchgehenden Betreuung von 6 Stunden kann Ihr Kind (Mo – Do) ein Mittagessen erhalten.

Regel- und VÖ Betreuung (2 – 6-jährige Kinder)

Regelöffnungszeiten

Montag – Donnerstag

Vormittags: 07:30 Uhr – 12:50 Uhr

Nachmittags: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Freitag

Vormittags: 07:30 Uhr – 12:50 Uhr

Sie können Ihr Kind vormittags ab 12:00 Uhr und nachmittags ab 14:00 Uhr nach Bedarf abholen.

Verlängerte Betreuungszeit (6 Stunden durchgehend)

Montag – Freitag

07:00 Uhr – 13:00 Uhr

07:30 Uhr – 13:30 Uhr

08:00 Uhr – 14:00 Uhr

Abholzeiten

Ab 12:00 Uhr und zu den Endzeiten.

Bei einer durchgehenden Betreuung von 6 Stunden kann Ihr Kind (Mo – Do) ein Mittagessen erhalten.

In Ausnahmefällen gibt es die Möglichkeit, einen Tag Ganztagesbetreuung zu buchen. Die Gebühren hierfür entnehmen Sie der beigefügten Satzung.

Ganztagesbetreuung mit Mittagstisch (2 – 6-jährige Kinder)

Bis zu 5 Tage Ganztagesbetreuung

Montag – Donnerstag

07:00 Uhr – 17:00 Uhr

Freitag

07:00 Uhr – 14:00 Uhr

Bis zu 2 Tage Ganztagesbetreuung - Mischform

2 feste Tage Ganztagesbetreuung

3 feste Tage Regelbetreuung/VÖ

Sie können Ihr Kind ab 14.00 Uhr abholen.

Die Ganztagesbetreuung bietet von Montag – Donnerstag den Aufenthalt von 10 Stunden mit Mittagstisch in der Kindertagesstätte an.

Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Veringenstadt

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg und §§ 2, 13 und 19 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Veringenstadt **am 31. Juli 2025** folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Veringenstadt vom 21. Juli 2011, zuletzt geändert am 25. Juli 2024, beschlossen:

§5 Gebührenhöhe

(1) Die Gebühren werden je Kind und Betreuungsplatz erhoben. Die Höhe der Gebühr bestimmt sich nach der Anzahl der Kinder, die noch nicht das 18. Lebensjahr vollendet haben und die nicht nur vorübergehend im Haushalt des Gebührenschuldners leben. Unterhaltspflichtige Kinder, die nicht im Haushalt des Gebührenschuldners leben, werden nicht berücksichtigt.

(2) Höhe der Gebührensätze je Betreuungsplatz im Einzelnen:

Betreuungsangebote	Württembergisches Gebührenmodell	monatliche Elternbeiträge
Veringenstadt		
Regelbetreuung: 2 bis unter 3 Jahren		
Mo – Do 7.30 - 12.50 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	270 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	216 €
Fr 7.30 - 12.50 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	137 €
(insg. 7,8 Std. Betreuung mit Unterbrechung: 34,5 Std./Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	58 €
Regelgruppe: ab 3 Jahren		
Mo – Do 7.30 - 12.50 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	159 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	123 €
Fr 7.30 - 12.50 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	84 €
(insg. 7,8 Std. Betreuung mit Unterbrechung: 34,5 Std./Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	28 €

Regelgruppe Zusatzzeiten		
7.00 - 07.30 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	41 €
o. 16.00 - 16.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	32 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	16 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	7 €
Verlängerte Öffnungszeiten: 2 bis unter 3 Jahren		
Mo - Fr 7.00 - 13.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	270 €
o. 7.30 - 13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	216 €
o. 8.00 - 14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	137 €
(insg. 6 Std. Betreuung am Stück: 30 Std./Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	58 €
Verlängerte Öffnungszeiten: ab 3 Jahren		
Mo - Fr 7.00 - 13.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	161 €
o. 7.30 - 13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	125 €
o. 8.00 - 14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	84 €
(insg. 6 Std. Betreuung am Stück: 30 Std./Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	28 €
Mischform: 2 bis unter 3 Jahren		
2 Tage Ganztagesbetreuung /	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	326 €
3 Tage VÖ oder	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	261 €
Regelbetreuung	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	163 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	71 €
Mischform: ab 3 Jahren		
2 Tage Ganztagesbetreuung /	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	206 €
3 Tage VÖ oder	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	160 €
Regelbetreuung	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	112 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	47 €
Ganztagesbetreuung: 2 bis unter 3 Jahren		
Mo – Do 7.00 - 17.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	409 €
Fr 7.00 - 14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	327 €
Insg. 10 Std. Betreuung ohne Unterbrechung: 47 Std./Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	204 €

(zzgl. Essensgeld)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	90 €
Ganztagesbetreuung: ab 3 Jahren		
Mo – Do 7.00 - 17.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	248 €
Fr 7.00 - 14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	195 €
Insg. 10 Std. Betreuung ohne Unterbrechung: 47 Std./Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	140 €
(zzgl. Essensgeld)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	66 €
Ganztagesbetreuung in Ausnahmefällen (zzgl. Essensgeld)		18 € je Tag zzgl. Essen je Tag
Krippe verlängerte Öffnungszeiten: 1 bis unter 2 Jahren		
Mo – Do 7.00 - 13.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	391 €
o. 7.30-13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	315 €
o. 8.00-14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	197 €
Fr 7.00 - 13.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	82 €
(insg. 6 Std. Betreuung am Stück: 30 Std./ Woche)		
Krippe verlängerte Öffnungszeiten: 2 bis unter 3 Jahren		
Mo – Do 7.00 - 13.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	294 €
o. 7.30 - 13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	236 €
o. 8.00 - 14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	149 €
Fr 7.00 - 13.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	63 €
(insg. 6 Std. Betreuung am Stück: 30 Std./ Woche)		
Krippe bis zu 5 Std. am Tag: 1 bis unter 2 Jahren		
Mo – Fr 7.30 - 12.30 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	312 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	253 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	158 €
(insg. 5 Std. Betreuung am Stück: 25 Std./ Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	65 €

Krippe bis zu 5 Std. am Tag: 2 bis unter 3 Jahren		
Mo - Fr 7.30 - 12.30 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	236 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	188 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	118 €
(insg. 5 Std. Betreuung am Stück: 25 Std./ Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	50 €

Betreuungsangebote	Württembergisches Gebührenmodell	monatliche Elternbeiträge
Veringendorf		
Regelgruppe: ab 3 Jahren		
Mo - Do 7.30 - 12.50 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	159 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	123 €
Fr 7.30 - 12.50 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	84 €
(insg. 7,8 Std. Betreuung mit Unterbrechung: 34,5 Std./ Woche)	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	28 €
Regelgruppe verlängerte Öffnungszeiten: ab 3 Jahren		
Mo – Do 7.30 - 13.30 Uhr o. 8.00 -14.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	161 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	125 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	84 €
Fr 7.30 - 13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	28 €
(insg. 6 Std. Betreuung mit Unterbrechung: 30 Std./ Woche)		
Krippe verlängerte Öffnungszeiten: 1 bis unter 2 Jahren		
Mo – Do 7.30 - 13.30 Uhr o. 8.00 - 14.00 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	391 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren	315 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren	197 €
Fr 7.30 - 13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren	82 €
(insg. 6 Std. Betreuung am Stück: 30 Std./ Woche)		

Krippe verlängerte Öffnungszeiten: 2 bis unter 3 Jahren			
Mo – Do 7.30 - 13.30 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind		294 €
o. 8.00 -14.00 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren		236 €
o. 8.30 -14.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren		149 €
Fr 7.30 - 13.30 Uhr	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren		63 €
(insg. 6 Std. Betreuung am Stück: 30 Std./ Woche			
Krippe bis zu 5 Std. am Tag: 1 bis unter 2 Jahren			
Mo - Fr 7.30 - 12.30 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind		312 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren		253 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren		158 €
(insg. 5 Std. Betreuung am Stück: 25 Std./ Woche	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren		65 €
Krippe bis zu 5 Std. am Tag: 2 bis unter 3 Jahren			
Mo - Fr 7.30 - 12.30 Uhr	Für das Kind aus einer Familie mit einem Kind		236 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren		188 €
	Für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren		118 €
(insg. 5 Std. Betreuung am Stück: 25 Std./ Woche	Für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren		50 €

- (3) Ändert sich die Anzahl der berücksichtigungsfähigen Kinder gem. Absatz 1, ist die Änderung der Stadt unter Angabe des Kalendermonats in dem die Änderung eintritt anzuzeigen. Die Benutzungsgebühren werden für den Kalendermonat neu festgesetzt, der auf den Kalendermonat folgt, in dem die Änderungen angezeigt wurden.

§6 Verpflegungsentgelt/Elternbeitrag

Verpflegung / Mittagessen

Für die Verpflegung in den Einrichtungen wird auf Grundlage von § 6 der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen in Veringenstadt (Kindergartensatzung) ein Verpflegungsentgelt erhoben. Die Kosten des Mittagessens für die Kindergartenkinder werden 1:1 an die Eltern bzw. Sorgeberechtigten weitergereicht. Das Kindergartenpersonal kann ebenfalls am Mittagstisch teilnehmen. Es gibt täglich frische und kindgerechte Menüs zum Preis von 5,00 €/Essen.

Das Mittagessen wird vom Haus Nazareth aus Sigmaringen von Montag bis Donnerstag geliefert. Bei Allergien / Unverträglichkeiten bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen, sodass eine separate Essensauswahl getroffen werden kann. Auch für unsere muslimischen Kinder gibt es ein spezielles Essensangebot.

Abgerechnet wird das Mittagessen über die App „kitafino“. In der App müssen Sie sich registrieren. Dazu geben Sie den Registrierungscode, welchen Sie von der Stadtverwaltung erhalten, ein. Eine detaillierte Beschreibung der Anmeldung in der App finden Sie ebenso auf dem Anmeldeinformationsflyer.

Über die App können Sie selbst von Zuhause aus oder unabhängig wo Sie sich gerade befinden, in den Speiseplan der Woche einsehen und das Essen für diese Woche für Ihr Kind / Ihre Kinder auswählen sowie gleich bestellen oder abbestellen. Bezahlt wird das Essen auch gleich, hierfür müssen Sie die App mit Guthaben aufladen. Dies wird per Überweisung vorgenommen.

§9 In-Kraft-Treten

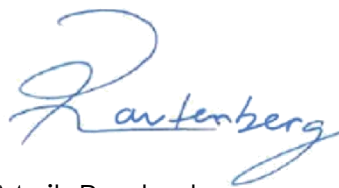

Die Regelungen aus § 1 – 5 und 7 – 9 treten zum 1. September 2025 in Kraft.

Die Regelung aus § 6 tritt zum 15. September 2025 in Kraft.

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Veringenstadt, den 31. Juli 2025

Maik Rautenberg
Bürgermeister

WAS BRAUCHT IHR KIND?

Hausschuhe

Die Kinder tragen in der Kindertageseinrichtung Hausschuhe. **Sie sollten rutschfeste Sohlen haben und einen guten Halt geben.** Crocs, Schlappen, Flip-Flops sind wegen der Unfallgefahr nicht zu empfehlen. Bitte den Namen ihres Kindes auf den Schuhen anbringen.

WECHSELKLEIDUNGSBOXEN:

Wir haben für jedes Kind eine Box mit Foto in der Kindertageseinrichtung, in der Sie die Wechselkleidung Ihres Kindes deponieren. Falls das Kind nass oder schmutzig wird, bzw. mal ein Malheur passiert, ziehen wir es selbstverständlich gerne um. Diese Box sollte regelmäßig von Ihnen durchgeschaut und gegebenenfalls, auch jahreszeitlich, aufgefüllt werden.

Kleidung

Ihr Kind soll sich in der Kindertageseinrichtung wohl fühlen und sich im Spiel frei entfalten können. Es ist daher von Vorteil, wenn Sie Ihrem Kind **praktische und strapazierfähige Kleidung anziehen.** Wir experimentieren und arbeiten mit Farbe, Klebstoff und anderen Materialien. Daher empfehlen wir Arbeitskleidung ☺ - Kleidung wo Flecken erlaubt sind!!!! Die Kleidung sollte der Witterung entsprechend angepasst sein, da wir jeden Tag nach draußen gehen.

Im Sommer müssen Sie Ihrem Kind unbedingt eine Kopfbedeckung mitgeben und das Eincremen mit Sonnencreme ist die Aufgabe der Eltern. Die Ganztageskinder werden vom pädagogischen Fachpersonal mittags nachgecremt. Hierzu geben Sie Ihrem Kind bitte eine geeignete Sonnencreme mit in die Kita.

Da wir den Kindern Wasser zum Plantschen und Matschen anbieten, sollte die Wechselkleidungsbox immer ausreichend gefüllt sein.

Für die Übergangszeiten sollten Sie Matschkleidung und Gummistiefel am Garderobenplatz Ihres Kindes deponieren. Bitte achten Sie im Herbst darauf, dass Sie die normalen Gummistiefel auf gefütterte umrüsten. Dasselbe gilt für den Frühling. Rüsten Sie auf normale Gummistiefel um, wenn es nicht mehr kalt ist.

Ziehen Sie Ihrem Kind **im Winter** bitte einen Schneeanzug an und denken Sie an Mütze, Schal und Handschuhe. Achten Sie darauf, dass die Kinder Handschuhe tragen die sie selber anziehen können. Warme, feste Winterschuhe sind ebenfalls sehr wichtig. Sollte es matschig sein, ziehen wir den Kindern gerne die Matschhose über den Schneeanzug.

Es gibt nichts Schöneres als draußen zu matschen und sich auszuprobieren. Seien Sie deshalb bitte nachsichtig mit Ihrem Kind und denken Sie an die Freude, die es dabei hat.

WICKELKINDER:

Am Wickeltisch befinden sich Schubladen, in denen wir die Windeln und Feuchttücher der Wickelkinder aufbewahren. Füllen Sie diese bitte bei Bedarf auf. Falls wir bemerken, dass Kleider bzw. Wickelutensilien fehlen, werden wir Sie darauf aufmerksam machen, indem wir dem Kind eine Benachrichtigung in die Kitatasche legen.

Kindergartentasche:

Die Kindergartentasche ist eines der wichtigsten Utensilien Ihres Kindes. Am besten geeignet wäre ein kleiner Rucksack. Dieser gibt ihm Sicherheit beim Einstieg in den Kindergartenalltag. **Achten Sie darauf, dass Ihr Kind ein gesundes und abwechslungsreiches Vesper mit in die Kindertageseinrichtung bringt.** Zum **Trinken eignet sich am besten Wasser.** Bitte wählen Sie eine Flasche aus, die bruchstabil und gut verschließbar ist.

Im Gruppenraum hat jedes Kind einen eigenen Haken für die Tasche, ebenfalls mit Foto. Darüber befindet sich eine Ablage für die Flasche. Somit hat das Kind immer die Gelegenheit zu trinken und es kann seine Tasche/Rucksack zum Essen holen, wenn es Hunger hat.

TAGESABLAUF

Begrüßung und Verabschiedung

Der Tag beginnt und endet mit einer persönlichen Begrüßung bzw. Verabschiedung. Dadurch wird die Kontaktaufnahme erleichtert und der Kontakt zum Kind gefestigt. Gleichzeitig stellen wir so fest, welches Kind anwesend ist, bzw. welches Kind die Kindertageseinrichtung verlässt.

Mit der Begrüßung übernehmen wir die Aufsichtspflicht und bei der Verabschiedung geben wir sie wieder an die Eltern ab. **Jedes Elternteil ist verpflichtet, sicherzustellen dass sein Kind von der Erzieherin wahrgenommen worden ist.**

Freispiel

Ihr Kind hat in der Zeit des Freispiels die freie Wahl des Spielmaterials, des Spielpartners, des Spielortes und der Spieldauer. Die Freispielzeit dient uns dazu, Ihre Kinder kennen zu lernen, ihre Vorlieben und Abneigungen zu erfahren und sie im Zusammensein mit anderen Kindern zu beobachten. Deshalb ist das Freispiel sehr wertvoll für uns und nimmt einen großen Zeitraum ein.

Dies gilt auch für Ihr Kind. Es lernt in dieser Zeit, Entscheidungen zu treffen, sich einzuordnen, sich zu entfalten und Freunde zu finden. **Bitte schicken Sie Ihr Kind bis spätestens 9:00 Uhr in die Kindertageseinrichtung, damit es vor den gezielten Angeboten genügend Freiraum hat, sich seinem Spiel zu widmen.**

Essenszeit

Vor- und nachmittags hat Ihr Kind die Möglichkeit, eine kleine Zwischenmahlzeit zu sich zu nehmen. Geben Sie Ihrem Kind auf jeden Fall eine Kleinigkeit zu essen mit, denn oft kommt der Hunger erst beim Zuschauen. **Süßigkeiten – in welcher Form auch immer – sollten nicht mitgegeben werden.** Gegen ein Stück Kuchen vom Wochenende ist allerdings nichts einzuwenden.

Wir haben ein Freies Vesper. Das heißt, die Kinder essen, wenn sie Hunger haben. Natürlich fordern wir sie auch dazu auf bzw. essen die Kinder immer gerne in Gesellschaft. Es animiert die einzelnen Kinder, wenn am Esstisch schon welche sitzen, sich dazu zu setzen. Somit bekommen sie auch ein Gefühl dafür, hab ich Hunger, ach ich könnt ja auch mit Lisa essen, hm was hab ich denn leckeres dabei, ... Da bei uns manche Kinder bereits um 7:00Uhr in die Kita kommen und teilweise noch nicht gefrühstückt haben, können wir keinen festen Termin zum Vespere für alle machen. Gegen Ende des Freispiels machen wir immer einen letzten Termin zum Essen, für alle die noch bzw. nochmal essen wollen.

Auch machen wir mehrmals am Tag eine Trinkpause in der die Kinder ihren Täscheplatz aufsuchen um einen großen Schluck zu trinken.

Gesundes Frühstück:

Am ersten Montag im Monat findet ein gemeinsames Frühstücksbuffet statt. Hierzu bringt jedes Kind von zu Hause etwas mit (Obst, Gemüse, Brezeln, Brot, Kuchen, Waffeln, Pudding, Wurst, Käse, Naturjoghurt usw.). Die Kinder genießen diese Vielfalt an gemeinsam zubereiteten Lebensmitteln und finden es super, von zu Hause etwas zu bringen und dies mit den anderen Kindern zu teilen.

Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte dem Elternbrief, sowie dem Aushang im Eingangsbereich.

Im Außenspielbereich

Für die gesunde körperliche und geistige Entwicklung jedes Kindes ist Bewegung sehr wichtig. Wir gehen möglichst täglich in unseren Außenspielbereich und an die frische Luft. Auf der Terrasse steht im Sommer zusätzlich ein Tisch zum Basteln und Malen bereit. Zum Vespere gehen die Kinder in die Küche, ins Bistro. Wir animieren die Kinder regelmäßig zum Trinken

Mittagstisch/Entspannung

Von 12:00 Uhr bis 13:00 Uhr findet in der Küche der Mittagstisch statt. Die Ganztageskinder essen in der Kita. Danach wird entweder gemeinsam geschlafen oder im Gruppenraum entspannt. Je nach Bedarf.

Über die Kitafino -App kann das Essen bis spätestens 8:30 Uhr dazu- oder abbestellt werden. Spätere Zu- oder Abbestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Sollten Sie vergessen die App pünktlich aufzuladen, müssen Sie Ihr Kind spätestens um 12:50Uhr abholen. Für Fragen dazu stehen wir gerne bereit.

Aktivitäten

Bei uns in der Kita finden unterschiedliche angeleitete Aktivitäten in Form von diversen Beschäftigungen, Projekten, Bilderbuchbetrachtung, Rollenspiele, etc. statt.

In gemeinsamen Stuhlkreisen sowie im Alltag wird gesungen, getanzt und werden Fingerspiel durchgeführt. Die Textsicherheit und die bemerkenswerte Beteiligung der Kinder beim Singen bestätigten, dass das Singen ein wichtiger Bestandteil des Kindergartenalltages ist.

Bring- und Abholzeit:

Bitte bringen und holen Sie Ihr Kind zu den bei der Anmeldung vereinbarten Betreuungszeiten. Dies können Sie aus dem Anmeldeheft entnehmen. Überprüfen Sie regelmäßig die Aktualität Ihrer Betreuungszeiten. Sollte Ihr Kind einmal von einer nicht in der Abholberechtigung aufgeführten Person abgeholt werden müssen Sie uns dies immer rechtzeitig mitteilen. **Um zu signalisieren, dass Ihr Kind abgeholt ist, achten Sie bitte darauf, dass Ihr Kind sich persönlich von der Erzieherin verabschiedet.**

Die **Haupteingangstür** ist von 7Uhr - 9Uhr geöffnet. Kommen Sie mit Ihrem Kind in die Kita und machen Sie sich bei dem pädagogischen Fachpersonal bemerkbar (siehe Begrüßung und Verabschiedung). Ab 9Uhr dürfen die Kinder in den Fluren spielen, deshalb ist ab diesem Zeitpunkt die Tür geschlossen und Sie müssen klingeln. Das hintere Tor sowie die Tür ist eine Flucht- und Rettungstür und dient nicht als Ein- und Ausgang für Eltern und Kinder!

Ab dem Vorschulalter dürfen die Kinder alleine nach Hause gehen. Dies ist nur gültig mit einem schriftlichen Einverständnis der Eltern. Die Kinder sind oft noch nicht in der Lage, Verkehrssituationen richtig einzuschätzen, daher ist ein Austausch mit der betreuenden

Erzieherin notwendig, bevor das Kind alleine nach Hause laufen darf. Bitte spricht uns diesbezüglich darauf an. Wir haben ein Formular zum Ausfüllen in der Kita. Uns ist weiterhin wichtig, dass die Kinder am jeweiligen Tag eine schriftliche Mitteilung mit in die Kita bringen, dass sie heute alleine gehen.

Da die Aufsichtspflicht der Kinder bei dem pädagogischen Fachpersonal liegt, sind diese befugt, bei Bedenken, dass das Kind schon in der Lage ist den Nachhauseweg zu meistern, dies nicht zu genehmigen.

Ebenso kann das pädagogische Fachpersonal das Abholen des Kindes verlangen, wenn erhebliche Änderungen der Wegverhältnisse oder sonstige besondere Ereignisse bestehen, die den Nachhauseweg beeinflussen.

Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Es geht um die Sicherheit Ihrer Kinder.

Falls Ihr Kind von einer Person, die nicht auf der Abholliste steht abgeholt werden soll, benötigen wir Ihre schriftliche Einverständniserklärung.

Das Mindestalter der abholenden Person beträgt 12 Jahre!

Spielsachen:

Braucht Ihr Kind ganz dringend ein **Kuscheltier oder Spielzeug von zu Hause** ist dies während der **Eingewöhnungszeit kein Problem**. Auch wenn ein bestimmtes Etwas von zu Hause einfach im Täschle sein muss, damit sich das Kind in der Kita wohl fühlt ist das in Ordnung. Wir möchten sie darauf hinweisen, dass die Kita gut mit Spielmaterial ausgestattet ist. **Wir übernehmen keinesfalls die Haftung falls etwas verloren oder kaputt geht. Deshalb bleiben die eigenen Spielsachen zu Hause!**

Besondere Aktivitäten und Aktionen

Naturtag:

Einmal in der Woche haben wir einen Naturtag. Das heißt, wir gehen mit den Kindern spazieren und beobachten die Natur. **Die Kinder müssen daher spätestens um 8:30 Uhr in der Kindertageseinrichtung sein. Aus versicherungstechnischen Gründen werden unterwegs keine Kinder aufgenommen!** Am Naturtag ist es wichtig, dass Ihr Kind **keinen Joghurt, Milch, Actimel oder sonst etwas Unpraktisches zum Essen dabei hat**. Denken Sie auch hier an eine bruch sichere und gut verschließbare Flasche. Je nach Wetterlage und Situation in der Kindertageseinrichtung entscheidet das pädagogische Fachpersonal, ob wir gehen oder nicht.

Koch Tage:

Zu **bestimmten Anlässen kochen oder backen wir mit den Kindern**, z. B. Weihnachtskekse oder Gemüsesuppe zu Erntedank. Sollte sich unter dem Jahr eine Gelegenheit bieten, Kochen oder Backen wir auch mal spontan.

Waldtage:

Einmal im Jahr gibt es ein Waldprojekt. Das heißt, wir sind den ganzen Tag im Wald und beschäftigen uns mit der Natur. **Sie können die Kinder ab 7:00 Uhr in den Wald bringen und ab 12Uhr wieder abholen.** Die Nachmittagsbetreuung weicht an diesen Tagen von den üblichen Zeiten ab. Nähere Info erhalten Sie kurz vor den Waldtagen!

Familienwandertag, Ausflug, Sommerfest:

Einmal im Jahr bieten wir eine Aktion mit und für die Eltern an. Die genauen Infos dazu erhalten Sie rechtzeitig.

Schulfruchtprogramm:

Wir nehmen am Schulfruchtprogramm teil. In Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Obstbau Bodensee bekommt die Einrichtung regelmäßig Obst, Gemüse und Milch zum Verzehren. Nähere Informationen finden Sie unter:

<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/ernaehrung/eu-schulprogramm/>

Bewegungseinheit:

In den **Wintermonaten turnen wir mit den Kindern in der Kita.** Bitte packen Sie Ihrem Kind eine Turntasche (am besten ein Rucksack) mit Turnbekleidung und Turnschuhen für diesen Tag. **Prägen Sie dies bei Ihrem Kind und bei Ihnen gut ein, denn ohne Turnschuhe darf es nicht mitturnen.** Es ist eine gute Vorbereitung auf die Schule später. Dort brauchen die Kinder eine Turntasche, sonst dürfen sie am Turnunterricht nicht teilnehmen. Festes Schuhwerk beim Turnen ist wichtig um Verletzungen vorzubeugen. Oftmals haben die Kinder als Hausschuhe Crocs oder Schlappen dabei, die sich nicht zum Turnen eignen. Die jeweiligen Termine entnehmen Sie bitte dem Elternbrief, sowie dem Aushang im Eingangsbereich.

Geburtstage:

Ab dem 1. Geburtstag wird in der Kindertageseinrichtung gefeiert. Sie können ein paar Tage vor dem Geburtstag mit der jeweiligen Gruppenleitung ausmachen, wann genau die Feier stattfindet. Bringen Sie bitte an dem Tag für die Kinder etwas zu essen mit. Am besten eignen sich Muffins oder ein Rührkuchen. Bitte nichts mit Sahne mitbringen!!!

Wir bitten Sie auch auf Süßigkeiten als Geschenk für die Kinder zu verzichten.

Die Krippenkinder sind oft mit der Situation überfordert. Deshalb gestalten wir das Feiern des Geburtstages in der Krippe individuell. Bitte besprechen Sie dies immer mit den jeweiligen Fachkräften.

Feste:

Feste und Feiern, auch kirchliche, sind Höhepunkte in unserem Kindergartenalltag. Dies sind beispielsweise: Fasnet, Ostern, Familienwandertag/Ausflug, Laternenlauf, Weihnachten... Manche Feiern finden ohne und manche mit Eltern statt.

BeKi:

Die Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung ist seit über 40 Jahren ein fester Bestandteil im Bereich der Ernährungsbildung sowie Ernährungsinformation in Baden-Württemberg und eine Besonderheit in ganz Deutschland. Die lachende Birne steht seither für die bewusste Kinderernährung vom 6. Lebensmonat bis zur 6. Schulklasse. Das Landeszentrum für Ernährung ist organisatorisch und fachlich zuständig für die Umsetzung und Weiterentwicklung der



Landesinitiative BeKi.

Freiberufliche Ernährungsfachkräfte der Landesinitiative, die BeKi-Referentinnen und BeKi-Referenten, informieren Eltern, pädagogische und hauswirtschaftliche Fachkräfte in Krippe und Kindergarten (nachfolgend als Kita zusammengefasst), Kindertagespflegepersonen und Lehrkräfte über Kinderernährung und beantworten Fragen rund um das Thema. Im Mittelpunkt aller Einsätze steht dabei die Ernährungsbildung: das Lernen von Essen und Trinken, die Entdeckung der Vielfalt und der Qualität von Lebensmitteln, die Gestaltung gemeinsamer Mahlzeiten, die Einbindung bei der Lebensmittelzubereitung aber auch die Freude und der Genuss am Essen.

Nach einer 2 ½ jährigen Projektphase erhielten wir im Juli 2025 die Zertifizierung dafür und sind seither eine zertifizierte BeKi Einrichtung. Diese Zertifizierung wird 2028 erneuert durch weitere Projektteile, die wir auf jeden Fall durchführen möchten. In unsere Info App finden Sie dazu einen Elternbrief auf der Pinnwand mit wichtigen Info`s für Sie.

Adventszauber:

Der Fussballverein veranstaltet jedes Jahr am Samstag vor dem 3.Advent einen Adventszauber im Städtle. Wir nehmen immer mit einem Verkaufsstand daran teil. Der Erlös kommt dem Kindi zugute. Sie als Eltern können uns mit Waren unterstützen, welche wir dann verkaufen.

Adventsweg:

Jedes Jahr machen wir uns in der Vorweihnachtszeit mit den Kindern auf den Weg um unsere Adventskranzkerzen einzusammeln. Die Kerzen werden im Vorfeld an die Eltern verteilt. Jede Woche wird eine Kerze von einer Gruppe bei den entsprechenden Eltern abgeholt. Die Gestaltung bleibt Ihnen überlassen. Meist haben die Eltern eine Kleinigkeit vorbereitet, wie evtl. Punsch oder eine kleine Stärkung wie Brettle, Lebkuchen oder Mandarinen.... Einfach eine etwas vorweihnachtliche Stimmung und die Kerze im Mittelpunkt. Wir singen dann ein Lied und verweilen etwas bei Ihnen auf dem Hof, vielleicht in der Garage bei schlechtem Wetter. Danach nehmen wir die Kerze mit in die Kita und so füllt sich unser Adventskranz bis Weihnachten.

Falls Sie Tassen oder Becher für die Kinder brauchen, können Sie diese gerne bei uns in der Kita ausleihen.

Vorschule:

Die Vorschüler haben in ihrem letzten Kitajahr immer sehr viele Aktionen. Wie z.B. sie machen einen Büchereiführerschein – Bibfit, Bäckereibesuch, Schulbesuch, Erste-Hilfe-Tag, Gartenführerschein – das bedeutet, dass sie ohne Aufsicht in den Garten dürfen, Zahlenland, Abschlussausflug mit Fest und Schultütenübergabe.

Verwandlungsfest:

Jedes Jahr kommen die Kinder in eine neue Altersgruppe siehe unten unter Gruppen. Dazu veranstalten wir immer zu Beginn des Kitajahres ein Verwandlungsfest in der Kita.

Die Kinder werden :

vom Krümel zum Zwerg,

vom Zwerg zum Kobold und

vom Kobold zum Riese.

Es ist für die Kinder immer sehr spannend zu sehen, wer jetzt in welcher Gruppe ist.

Gruppen:

Es gibt bei uns im Haus:

die **Krümelbande**, das sind die **Krippenkinder in der Krippengruppe von 1 – 2,9 Jahre**,

die **Wichtelbande**, das sind die **u3 Kinder in den anderen Gruppen**,

den **Zwergenclub**, für Kinder von **2,9 – 4 Jahre**,

die **Koboldrunde für die Kinder von 4 – 5 Jahre** und

der **Riesentreff für Kinder im Vorschulalter**.

Wir finden es wichtig, dass die Kinder auch altersspezifisch gefördert werden. Sie finden sich schon relativ früh in ihren Altersgruppen zurecht und lernen gleichaltrige Kinder kennen, bilden neue Freundschaften...

Dazu machen wir jedes Jahr unsere Projekte Entenland, Zahlenland und den Sprachfuchs. Je nach Anzahl der Kinder variiert der Ablauf jährlich. Sie werden dazu über den Elternbrief informiert.

Die Projekte nochmals kurz beschrieben:

Entenland:

Ziel des Projektes ist es, die Kinder zu befähigen, in der Vielfalt und Flüchtigkeit der Dinge klare Strukturen und zuverlässige Beständigkeit zu erkennen. Hierzu gehören grundlegende Fertigkeiten wie Sortieren und Ordnen, Orientierung in Raum und Zeit sowie erste Erfahrungen mit dem Spielwürfel und dem Zählen.

Zahlenland:

Hier geht es darum die Kinder in die Welt der Mathematik einzuführen. Sie lernen fachübergreifende Zusammenhänge herzustellen und ihre allgemeinen Fähigkeiten werden gefördert. Das Projekt zeigt, wie die abstrakten mathematischen Inhalte aus Wahrnehmung und Handeln aufgebaut und in Anwendungen ständig erprobt werden können.



Wir bieten zum Teil gezielte Sprach- und Wahrnehmungsförderung an.

ORGANISATORISCHES:

StayInformed APP:

Wir arbeiten mit der App Stay Informed, über die Sie von uns informiert werden. Dazu bekommen Sie bei der Anmeldung Ihres Kindes ein Infoblatt und den Anmeldecode. Hierüber werden diverse Aktionen abgefragt, bzw. Elternbriefe sowie Termine kommuniziert.

Telefon:

Immer wieder haben wir das Problem, dass Sie uns telefonisch nicht erreichen. Das liegt daran, dass wir eine Telefonanlage haben mit einer Basisnummer und 3 Durchwahlnummern.

Grundsätzlich gilt für Sie die Basisnummer 930150. Wir bitten Sie immer diese Nummer zu wählen. Auch wenn Sie von uns einen Anruf mit der 930151, 930152 oder 930153 bekommen. Denn die 930151 z.B. ist die Nummer die nur im Büro klingelt. Ist dieses nicht besetzt geht da keiner ran!

Eingangstür:

Der Haupteingang ist morgens bis 9:00 Uhr geöffnet. Eine Zwischentür mit Klinke auf Erwachsenenhöhe, sorgt dafür, dass die Kinder die Kindertageseinrichtung nicht selbständig verlassen können. Sollten Sie nach 9:00 Uhr kommen, haben Sie die Möglichkeit zu klingeln.

Das hintere Tor sowie die Tür ist nur eine Flucht- und Rettungstür und dient nicht als Ein- oder Ausgang für Eltern und Kinder!

Betreuungszeiten / Aufnahme / Ummeldung:

Bei der **Aufnahme** Ihres Kindes vereinbaren Sie mit der jeweiligen Gruppenleitung eine **Betreuungszeit** für Ihr Kind/Ihre Kinder. **Diese gilt es einzuhalten!**

Sollten Sie die Betreuungszeiten ändern wollen, haben Sie ¼ jährlich d.h. bis zum 15. am Quartalsende die Möglichkeit dazu. Sie können einen Antrag stellen in dem Sie das Ummeldeformular ausfüllen und in der Kita abgeben. Dieses wird dann geprüft und Sie bekommen Bescheid, ob es möglich ist oder nicht. Das Formular erhalten Sie bei der jeweiligen Gruppenleitung.

Bitte bedenken Sie, dass Ihr Kind gegebenenfalls dann auch die Gruppe wechseln muss!

Da wir im Haus begrenzte Plätze haben, kann es sein, dass wir nicht alle Anfragen umsetzen können. Dies bitten wir zu akzeptieren. Durch unseren Anbau haben wir viele Plätze gewonnen, aber die Beliebtheit der einzelnen Betreuungsformen wechselt oft und so kann es sein, dass eine Gruppe unerwartet belegt ist.

Wichtige Info zur MISCHFORM. Sie können bis zu 2 Tage Ganztags buchen. Können jedoch auch nur einen Tag nutzen. Sollten Sie den zweiten Tag auch brauchen besprechen sie dies mit der jeweiligen Gruppenleitung oder Kita-Leitung. Auch dies prüfen wir und informieren Sie umgehend.

Postfach, Eigentumsschublade, Briefe in der Kindergartentasche:

Jede Gruppe hat ihr eigene Infoquelle. Darin befinden sich Bilder sowie Gebasteltes der Kinder. Auch diverse Flyer oder Infos sind darin enthalten. Dieses bitte regelmäßig leeren! Sie werden beim Aufnahmegespräch darüber informiert.

Garderobe:

Jedes Kind hat seinen eigenen Garderobenplatz mit Foto. Er dient als erste Anlaufstelle beim Bringen des Kindes. Beim Kommen ziehen die Kinder ihre Schuhe aus und stellen sie unter die Garderobenbank. Oben auf der Ablage ist Platz für die Hausschuhe, die die Kinder dann anziehen. Ebenfalls dient die Ablage dazu, Mütze, Schal, Handschuhe oder sonstiges abzulegen. An den Garderobenhaken wird die Matschkleidung gehängt und ein Stiefelwagen beherbergt die Gummistiefel der Kinder, damit der Garderobenplatz sauber bleibt. Bitte versehen Sie die Sachen Ihres Kindes mit Namen!

Abmelden:

Verständigen Sie uns bitte, wenn Ihr Kind den Kindergarten/die Krippe nicht besucht. z. B. Urlaub, Familienausflug, Arztbesuch... Hierbei ist für uns nur wichtig zu wissen, dass das Kind an einem bestimmten Tag nicht kommt. Den Grund dafür müssen Sie nicht angeben. Sie können dies ganz einfach über die StayInformed App erledigen.

Medikamente:

Medikamente dürfen von uns nicht verabreicht werden! Nur in besonderen Fällen und mit ärztlicher Einweisung. Zum Beispiel: Kinder mit Diabetes, Allergiker, o.ä.

Uns ist es auch nicht erlaubt den Kindern homöopathische Medizin zu geben!!!

Krankheiten:

Wenn Ihr Kind eine ansteckende Erkrankung hat, darf es die Einrichtung nicht besuchen um weitere Ansteckungen zu vermeiden. Wir bitten Sie deshalb immer den Rat Ihres Hausarztes- oder Kinderarztes in Anspruch zu nehmen (z. B. bei Fieber, auffälliger Müdigkeit, wiederholtes Erbrechen, Durchfällen und anderen besorgniserregenden Symptomen, wie z. B. starker Husten, Halsschmerzen oder auch bei Läusebefall).

Bitte informieren Sie uns, wenn Ihr Kind erkrankt ist.

Manche Erkrankungen wie z. B. Durchfall, Läusebefall, Kinderkrankheiten... müssen dem Gesundheitsamt gemeldet werden, damit das Gesundheitsamt alle Maßnahmen treffen kann, um eine Weiterverbreitung vorzubeugen.

Die Kinder müssen bei Durchfall 48 Stunden symptomfrei sei, bei Fieber 24 Stunden.

Deuten Sie bitte diese Symptome gewissenhaft, da durch Nichtbeachten oft Personal in der Einrichtung ausfällt, weil es sich bei den Kindern ansteckt.

Über das Auftreten ansteckender Krankheiten werden Sie durch einen Aushang im Eingangsbereich informiert!

Näher Infos im Anmeldeheft/Belehrung für Eltern und sonstigen Sorgeberechtigten gem. § 34 Abs. 5 S. 2 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

Versicherungsschutz

Wir weisen Sie darauf hin, dass Ihr **Kind auf dem Weg zur Kindertagesstätte, auf dem Weg nach Hause und in der Kindertagesstätte versichert ist.**

Bitte melden Sie sich daher umgehend in der Kindertagesstätte, wenn unterwegs etwas passiert ist. So können wir der Versicherung unverzüglich Meldung erstatten. Der Versicherungsschutz gilt aber nur auf dem **direkten Weg** vom und zur Kindertagesstätte.

HvO:

Unsere Mitarbeiterin Silke Tobler hat einen Sanitäter Kurs belegt und ist „Helfer vor Ort“ sowie „Notfallseelsorgerin“. Es ist toll so jemanden in der Einrichtung zu haben. Sie ist auf Bereitschaft und wird in Zukunft auch während der Arbeitszeit, sofern es möglich ist, zu Einsätzen gehen.

Zum Thema Zecken bei Kindern ist Frau Tobler zukünftig unsere Fachfrau. Sie darf Zecken bei Kindern entfernen. Wir werden Sie als Eltern jedoch trotzdem immer sofort informieren. Sollten Sie das nicht wollen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Unfall/Verletzung:

Verletzt sich ein Kind in der Kindertageseinrichtung, wenden wir bestimmte Maßnahmen an: kühlen, Pflaster. Wir erstellen ein Protokoll über den Unfallhergang und die Behandlung aus. Dieses legen wir auf den Garderobenplatz Ihres Kindes und bitten Sie, dieses zu unterschreiben, damit Sie informiert sind, was geschehen ist.

Wir sind verpflichtet bei einem Zeckenstich die Zecke sofort zu entfernen und die Eltern zu informieren, vor allem bei Ganztageskindern, die lange in der Einrichtung sind.

Bei Fremdkörpern wie Splitter, Holzspieß im Finger, usw. dürfen wir die Stelle lediglich abdecken und Sie müssen Ihr Kind abholen bzw. kommen und den Fremdkörper entfernen.

Gefahrenquellen

Anorakkordeln, lange Strickschals, lange Ohrringe und Ketten sind eine Gefährdung für Ihr Kind, die nicht zu unterschätzen sind. Was im familiären Umfeld durchaus in Ordnung ist, kann sich in einer Einrichtung mit vielen Kinder unterschiedlichen Alters ganz anders darstellen. Bitte achten Sie deshalb auf diese Gefahren.

Zum Schluss:

möchten wir uns für Ihr Interesse bedanken, falls Sie noch Fragen haben, oder zu einem späteren Zeitpunkt welche aufkommen, können Sie während den Öffnungszeiten der Kita gerne auf uns zu kommen!

Gerne gehen wir mit Ihrem Kind auf die Reise es in seiner Entwicklung zu begleiten, seinen Fähigkeiten entsprechend zu fördern und zu unterstützen. Wir sind uns aber bewusst, dass dies ohne die Basisarbeit im Elternhaus nicht gelingen kann. Die richtige Haltung eines Stifts, von Gabel und Löffel, der Gebrauch von Schere und Klebstoff, das selbständige An- und Ausziehen und gewisse Höflichkeitsformen werden in erster Linie im Elternhaus erlernt. Wir unterstützen Sie darin gerne. Ein gemeinsames Handeln ist hierbei notwendig und trägt dazu bei, Ihrem Kind Sicherheit und Eindeutigkeit zu vermitteln.

Wir freuen uns auf Ihr Kind und wünschen ihm und Ihnen einen guten Start in unserem Kindergarten!



Es grüßt Sie herzlichst
das pädagogische Fachpersonal der Kindertageseinrichtung Deutstetten



Unsere Kita-Info ist eine Richtlinie für unsere Arbeit. Sie wird regelmäßig an die Bedürfnisse der Kinder und an die Bedingungen, die in der Kita gegeben sind, angepasst. Alle Angaben sind ohne Gewähr und können vom Personal jederzeit, ja nach Sachlage verändert und angepasst werden.